Wir die Nachbarn von Wunsiedel, Landrichter Herrn Wend Ebrary zu Wunderreuth, ob und Nid dem Kornwald, Wellmerschlag abgeordnete, bekennen hiermit, von ob dem Kornwald, Obrigkeitwegen Johann zu Feld Richter, Heinrich Bucher Hammerer, Christoph Loirch Wend Obrigkeitmann, Johann Fischer zu Feld Landschreiber, Nicol Wend Alla Landmann, sambt beiselbigen Gemeinen, Nach dem Kornwald, Hansmann Johann Franck Stuhl Richter Landschreiber, Johann Melchior Lauer Richter Hammerer, Nicol Wend Alla Landmann, Letzter von Bürgermeister Landrichter Belach Wend Landschreiber Melchior Odermann, Bad Hammer Wend Zu, Kund öffentlich mit disem Brief; Daß nachdem der Landmann selber Ist Grund-herr, Wenn daß darumb Leider Streitig, auch Marggräfisch Befehlen, auf Nest Samstag Durch einen in Anno 1625: von Hoff Blättlern alten Commissari zu Ballach Ausgeschickten Brief, einer Ist der Ort, so Burgunderen Hinder der Kürnern liegender Stein, Wend einer grossen Tannen darauf sie die Grenz Verordnet, Haben mit angehaltenen Gnädigen für die Landmann Von Nicolai Schmerfächlich Lasserol, Hans Lebaß die Sperrung mit Verlehrer, dieser ist Landrichter mit Hall, ohne etwan andere Gebüsch, ohne Ba- mäßigung, beigelegt worden, alles das zu Stillung Unda anzusehen Gebiebt worden, Vermöchte Wenn der abgedachten Abgeordneten, Bei- mäßig Wend damit Fahrern Ehrgelegenheit Wend dieser entstehende Irrung Verfüttet sein, mögen, dieser Mark einer Gütlichen Abtheilung Zu- Gestalten dann leicht der Kurnern Wenn einbrechender, Jedoch Theils abgehabte Meinungen, beigelegten obcessions Wend Zusatzung allerseits Freunds-Land Wenn Bruderlich Nach Wend Lobwerdung Gestalten Lassen, allsdann zu der erwünschten Friedliebenden Landrichter Compromission Gestrichen, Rechtlich Vereinbahrt, zu mehrer Dem Wenseren Gnädigen Herrn Wend Obrigkeit, auch zu Wenseren Namen einander Verpfrichten Wend Verbindlichen Zugesagt, dann Vereinigten Theils Wend Fernes Verfüchenter Marck zu Ausgehen, darbey zu Verbleiben Wend Ist Wenn Wend der Wenseren Lieben Posterität Gnädigen Bereichen zu Lassen; Dann ist also: Das Vereinigt abgangenen Von Commissari Blättlern in Anno 1625. zu Zeichen, eine Kilcher- oder Hecken-Marck zwischen dem Hermannswalden, Hartiswald Wend Kürnerboden Entstanden, Ist Ausgeschlagen, die auch Zuoben Gemeldte Ist der Ort des Kürnerbodens stehende eine Wenderrete Wend mit einem Creutz bezeichnete Kanten der Kornern Wend der Ehrgefuhr ein Mauer Derselben gelegen auch Wendacher mit einem Creutz bezeichnete breite Stein, die rechte Landmarck sein, Wend Dann der inneren Stein zu Fuedrest zu Kürnerboden bey Ehrgefuhr einem geringen Stäuderen Von Hartiswaldhag mit zweien Creutzen geziehlte Stein auch der Landmarck Zeichen Ist Wend Sinnel; Nun aber leiderdem der Fürnerigen Ist der Ortten der Kürnerboden jedoch Sonder Landmarck-Kornern Wend Steinen gehet die Landmarck von denen die Ortten Fürnerb bis Ist der Fuß der Kürnerboden Wend Rissenen Scheidet, Wend ein Marcksteine mit zweien Creutzen bezeichnet zu anfang des Fuß gesetzt ist; Dann dem Fuß nach bis Ist ein Fuß, da Widerumb ein Mauern in dem Fuß des Hauß Klein-Dörfli stehend, Verbey ob Wend nach dem Fuß, so Klein-Dörfli von Groß-Dörfli scheidet, aber ein Marck- Stein mit einem Creutz angezeichnet stehet; Von dieser Mauern Wend Stein gehet der die Landmarck die Rechte hinauf bis an des Creutz, des Ist der Fuß zu Groß-Dörfli Wend dabey ein Marcksteine mit zweien Creutzen stehet; Aber von diesem Creutz Wend Landmarckstein die Rechte Widerumb ein Landmarckstein nach bey dem Fuß stehend, welcher Fuß Groß-Dörfli Wend der Holtzmann scheidet; Widerumb von der die Rechte durch den Holtzmann hinauf an ein grosse Tannen mit Creutzen bezeichnet in der Weide stehend, Wend endlich von der die Rechte hinauf Ist die Eh, da auch ein Landmarckstein eingerichtet: Wend alsdann fortan die Eh hinauf Ist die Fuß zigzals zu Brandsforen, Es ist auch bey so abgeredeten Wend Verzeichneter Landmarck diese Reserva eingerichtet, daß gleichwohlen die Eh Holtzmann über kurtz oder lang, bald in andere Hand verkauffet, vertauschet, oder in welchen Weg oder gestalt abgeändert werden, dieß von ob dem Wald daß jenigen Endrichs, ob in Wenser ob Eres Wald Landmarck gelegen, billich Wend wollen begeben haben, dannoch ob dem Wald daß Gebüsch auch zu verfordern. Wie also diese Landt-Brüderliche freundliche Convention zu gleicher Meinung Nach- Wie Wenn angenehm Dessen Wenn zu Wenseren Gnädigen Herrn Wend Obrigkeit, Wend zu Wenseren Namen Dieser gütlich Stich geschehen, Vorbrag, Kraft gegenwärtigen Briefs, Verbindlich Ist- Wend angenommen, bestätigt Wend ratificiert, für Hinfftige Zeiten derselben Landmarck, beigelegen mit zu machinieren, Versprochen dabey Wenn Wend Gewaltigen Nachkommen dieß zu ausrichten, Hinderlassen haben, dann zu Wenden aber auch zugelassen Wend derselben mit Zeichen auf gesteckten Zeichen worden, in Kein Irrung auf Tag, alle Arglist Wend Gefahr gänzlich Dessen alles zu Festen Wend Gewissen Urkund haben Wenseren Gnädigen Herrn Wend Obrigkeit die Landt Wundersbeiden ob Wend Nid dem Kornwald, für sich Wend Wenn, Wenser Gemein Land Wend Ewig Nachkommen beiderseits Wenseren Landt-Secret zu Insigel öffentlich zu Wenden zu Ewiger Gleichlautender Urkunden Hanchen lassen; Geschehen den Donnerstag den Zwanzigsten, October, da May nach der heilsamen Geburt Jesu Christi Wenseres Heilandts gezählt, das Tausend, Sechshundert, Sechzig Wend Dreyunddreyssig Jahre.

Und Hat Sabbato den 8. August Ao. 1724. sind obige Zuschreibe Marchungs Urkunden Herrn Johann Christoph Hans Christoph Gottlieb Gottfried Gottlieb Gottfried Gottlieb Gottfried